

Voraussetzungen

- Eine bestimmte Schulbildung ist nicht vorgeschrieben. Jedoch ist erfahrungsgemäß der Abschluss der mittleren Reife vorteilhaft.
- Gute mathematische Kenntnisse und ein Verständnis für Technik erleichtern die Berufsausbildung.
- Die Bereitschaft zur Teamarbeit wie auch zu selbstständigem, verantwortungsvollem Arbeiten wird erwartet.
- Für die Außendiensttätigkeit wird „Freude an der Arbeit im Freien“ vorausgesetzt.
- Die Arbeit mit modernen Messverfahren und Instrumentarien verlangt die Bereitschaft, sich ständig fortzubilden.
- Grundkenntnisse am PC sind von Vorteil.



Interesse?

Dann bewerben Sie sich bei uns!

Bewerbungsschluss ist immer der 15. Oktober für den Ausbildungsbeginn am 01. September des folgenden Jahres. Bitte beachten Sie, dass wir Ausbildungsplätze im Vermessungsbereich nur alle zwei Jahre zur Verfügung stellen können.

Ansprechpartner/in beim Landratsamt Göppingen:

Markus Malcher
Ausbildungsleiter
Tel.: 07161/202-382
m.malcher@landkreis-goeppingen.de

Sonja Kottmann
Hauptamt/Personal und Ausbildung
Tel.: 07161/202-376
s.kottmann@landkreis-goeppingen.de

Rolf Schneller
Amt für Vermessung und Flurneuordnung
Tel.: 07331/304-267
r.schneller@landkreis-goeppingen.de

Informationen auch unter
www.landkreis-goeppingen.de
www.lgl-bw.de

Landratsamt Göppingen, Lorcher Str. 6
73033 Göppingen, Tel.: 07161/202-0
Stand: August 2011



Landratsamt Göppingen

*Der vielseitige
Ausbildungsbetrieb*



Ausbildung zum/zur
Vermessungstechniker/in

Berufsbild

Ein/e Vermessungstechniker/in

- führt Vermessungen durch, z.B. bei
 - Aufteilung eines Grundstückes in mehrere Teile
 - Errichtung eines Hauses
 - Erstellen oder Aktualisieren von Karten und Plänen eines Gebietes
 - Übertragung von Festlegungen eines Planes in die Örtlichkeit
- arbeitet nach neuesten Messverfahren (bis hin zur Nutzung von Satelliten) mit modernen Messgeräten
- übernimmt an graphischen Arbeitsplätzen die Messergebnisse in Dateien und Verzeichnisse und sorgt dafür, dass diese Daten aktuell zur Verfügung stehen
- liefert Ausgangsdaten für Informationssysteme, die in vielen Bereichen Grundlage für fachbezogene Aufgaben sind, so z.B. für:
 - Verkehrsleitsysteme
 - Geographische Informationssysteme
 - Umweltinformationssysteme usw.



- ist kompetente/r Ansprechpartner/in für Bürgerinnen und Bürger, Kundinnen und Kunden
- kann nach einer umfassenden Ausbildung in verschiedenen Bereichen tätig werden:
 - im öffentlichen Dienst
 - bei öffentlich bestellten Vermessungsingenieuren und Ingenieurbüros
 - bei Baufirmen
 - bei Firmen aus dem Bereich der Informationstechnologie
 - bei Verkehrsunternehmen
 - bei Versorgungsunternehmen



Ausbildung

- Die Ausbildung dauert 3 Jahre.
- Die Ausbildung erfolgt im Betrieb und in der Berufsschule (Stuttgart, Karlsruhe oder Freiburg).
- Der Unterricht an der Berufsschule wird im Blockunterricht (zweimal jährlich 6 Wochen) durchgeführt.



- Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt (Stand: August 2011)
 - im 1. Ausbildungsjahr 703,26 €
 - im 2. Ausbildungsjahr 753,20 €
 - im 3. Ausbildungsjahr 799,02 €
- Für die Beschäftigung als Vermessungstechniker/in in der Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg muss nach Ende der Ausbildungszeit noch ein einjähriger Vorbereitungsdienst für den mittleren vermessungstechnischen Verwaltungsdienst abgeleistet werden. Der Vorbereitungsdienst schließt mit einer Prüfung ab.